

MUSEUM  
EDUARD  
SPÖRRI

PROGRAMM  
2017

Eduard Spörri trifft...

**Ursula Rutishauser**  
**JEDER ORT  
KANN  
ZENTRUM SEIN**

27. Mai – 10. Dezember 2017



Eduard Spörri trifft...

# Ursula Rutishauser JEDER ORT KANN ZENTRUM SEIN

27. Mai – 10. Dezember 2017  
Vernissage: Freitag, 26. Mai 2017, 19 Uhr

Das Schneiden in Papier bildet die Arbeitsgrundlage von Ursula Rutishauser (geb. 1955 in Suhr AG). Die Arbeiten, die neben Papierschnitten auch Umsetzungen in Metall umfassen, zeichnen sich durch Leichtigkeit und Transparenz aus, einem subtilen Zusammenspiel von Materiellem und Immateriellem.

Ursula Rutishauser nähert sich dem skulpturalen Schaffen von Eduard Spörri an, indem sie eine Begegnung von leichten Papierobjekten mit dessen Skulpturen aus Ton und Bronze sucht.

Der Ausstellungstitel «Jeder Ort kann Zentrum sein» verweist darauf, dass für einen Menschen jeder Ort Zentrum seines Wirkens sein kann – ob dies New York, London, Paris oder wie bei Eduard Spörri Wettingen ist, spielt keine Rolle. Es sind die dem jeweiligen Ort zugewandten Menschen und Objekte wie beispielsweise ein Tisch, der der Arbeit oder dem geselligen Beisammensein dient, welche das Zentrum der Welt bilden.

Da auch Literatur und Musik bedeutende Grundlagen für das Schaffen von Ursula Rutishauser bilden, spielen diese Sparten sowohl in der Ausstellung als auch im Begleitprogramm eine bedeutende Rolle.



Abbildung: Ursula Rutishauser, hier, wo wir uns begegnen, 2017, Papierschnitt, Länge: 204 cm

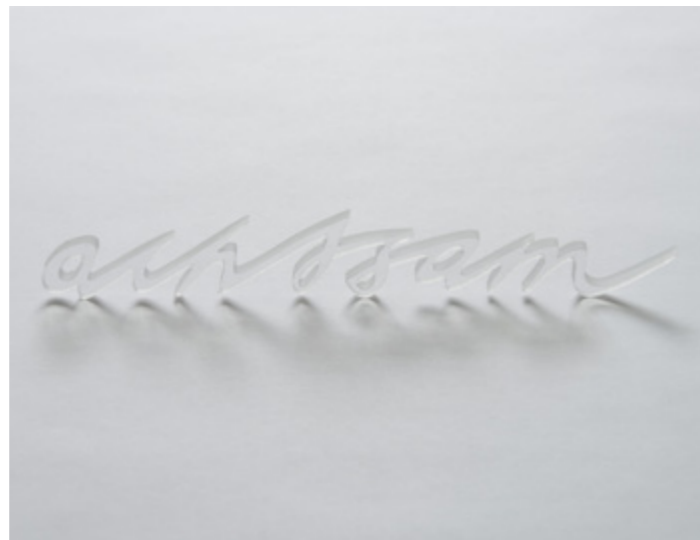


Abbildung: Ursula Rutishauser, achtsam, 2016, Plexiglas

## Begleitprogramm

**Mittwoch, 31. Mai 2017, 19.30 Uhr**  
**Führung.** Durch die Ausstellung mit Ursula Rutishauser und Rudolf Velhagen, Kurator Museum Eduard Spörri.

**Mittwoch, 21. Juni 2017, 19.30 Uhr**  
**Performance.** «Jeder Ort kann Zentrum sein» mit dem Trio FA plus. Ursula Rutishauser (Papierschnitte), Rea Hunziker (Stimme), Valentin Baumgartner (Gitarre), Michael Spindler (Filmemacher).

Das spartenübergreifende Trio FA definiert sich durch ein Zusammenspiel aus Papierschnitt, Raum und Klang. Im Fokus steht die Langsamkeit als Grundlage einer meditativen, zu Reflexion und Nachdenken anregenden Stimmung, massgeblich verstärkt durch frei improvisierte Musik. Ein sinnliches Erlebnis im Kontrast zu der heutigen, schnellen Lebensweise.

Im Anschluss an die Performance Barbetrieb.

**Mittwoch, 25. Oktober 2017, 19.30 Uhr**  
**«Die geschnittenen Wörter», eine Lesung mit Christian Haller.** Der Schriftsteller Christian Haller hat sein Leben mit den Wörtern verbracht – mit «seiner Herde», wie es in einem seiner Gedichte heisst. Ebenso wie bei den Tieren gibt es auch in der Sprache die bockigen und unscheinbaren, die zutraulichen und gefährlichen Wörter. Sie können schneidend sein und sollten manchmal geschnitten werden.

Christian Haller liest aus publizierten und unpublizierten Texten über die Liebe zu Wörtern und seine skeptische Vorsicht der Sprache gegenüber. Christian Haller ist Träger des Aargauer Kunstpreises.

Im Anschluss an die Lesung Barbetrieb.  
Eintritt: CHF 15, Freunde Museum Eduard Spörri: CHF 10.

**Mittwoch, 15. November 2017, 19.30 Uhr**  
**Filmabend.** Im ersten Teil des Filmabends wird der Kurzfilm (ca. 10 Min.) von Michael Spindler über die Performance «Jeder Ort kann Zentrum sein» vom 21. Juni 2017 gezeigt. Es findet ein Gespräch mit dem Kurator Rudolf Velhagen, dem Filmemacher Michael Spindler und der Künstlerin Ursula Rutishauser statt.

Anschliessend: «Alberto Giacometti – Die Augen am Horizont» ist eine filmische Reise durch eine einzigartige Kunst- und Lebenswelt, deren Ausgangspunkt Giacometti selbst ist.

Im Anschluss an das Filmprogramm Barbetrieb.

**10. Dezember 2017, Sonntag, 14 – 17 Uhr**  
**Finissage** der Ausstellung Eduard Spörri trifft: Ursula Rutishauser – Jeder Ort kann Zentrum sein.

## Begleitprogramm mit der Weinbaugenossenschaft



**Freitag, 26. Mai 2017, 19 Uhr**  
**Ausstellungswein.** Anlässlich der Vernissage «Eduard Spörri trifft: Ursula Rutishauser – Jeder Ort kann Zentrum sein» Präsentation des Ausstellungswines mit einer von der Künstlerin entworfenen Weinetikette.

**Mittwoch, 13. September 2017, 19.30 Uhr**  
**Winzer trifft Künstler.** Führung durch die Ausstellung mit Ursula Rutishauser und Rudolf Velhagen mit anschliessender Degustation von ausgewählten Wettinger Weinspezialitäten begleitet von Kellermeister Meinrad Steimer.

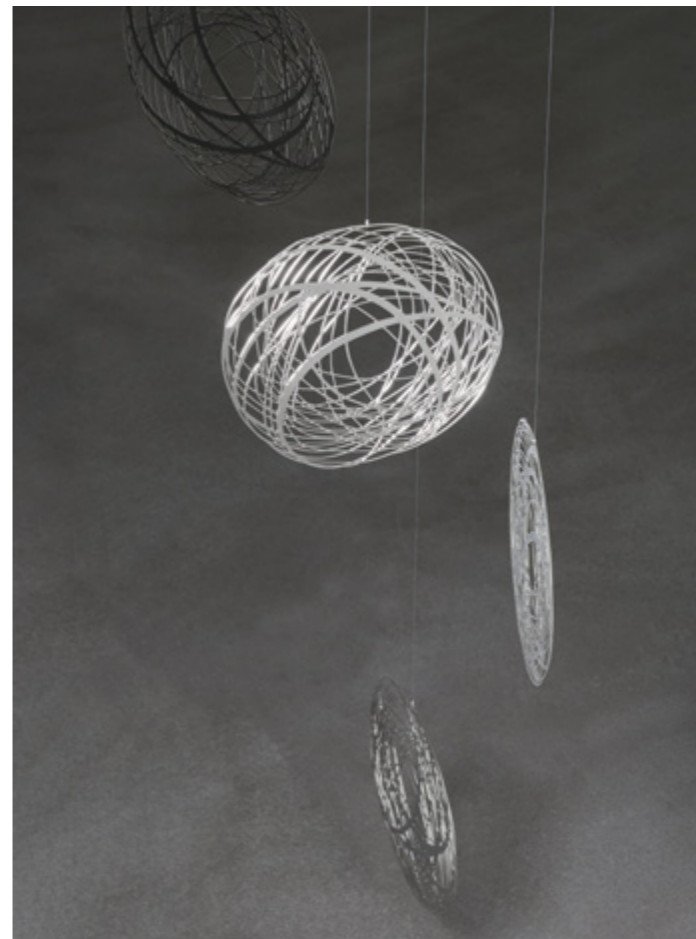


Abbildung: Ursula Rutishauser, Changing Spheres, Mobile 9-teilig, 2016, Chromnickelstahl

## Internationaler Museumstag

**Sonntag, 21. Mai 2017**  
**Mut zur Verantwortung! Sensible Themen in Museen.** Anhand der Ausstellung «Jeder Ort kann Zentrum sein» mit Ursula Rutishauser stellt Anna Ninck, Kunstvermittlerin des Museums Eduard Spörri, die Frage, welche Themen heute in Gesellschaft und Kunst als «sensibel» wahrgenommen werden oder von besonderer Aktualität sind. Der Workshop, zu dem auch das Arbeiten mit Papier gehört, richtet sich sowohl an Erwachsene als auch an Kinder.

Weitere Informationen auf [www.eduardspoerri.ch](http://www.eduardspoerri.ch)

## Kulturmeilenfest

**Sonntag, 24. September 2017, 11 – 19 Uhr**  
Dieses Jahr findet das zweite Kulturmeilenfest in Wettingen statt. Lassen Sie sich von der Kulturvielfalt überraschen.

Infos finden Sie auf [www.bifang-kultur.ch](http://www.bifang-kultur.ch)

## Vermittlung

Es ist ein Anliegen des Museums Eduard Spörri, dass auch junge Menschen Zugang zum Werk von Eduard Spörri erhalten. Die Workshops zur Ausstellung «Eduard Spörri trifft: Ursula Rutishauser – Jeder Ort kann Zentrum sein» nähern sich malerisch und plastisch dem Schaffen von Ursula Rutishauser und von Eduard Spörri. Wo sind die inhaltlichen und formalen Berührungspunkte und Unterschiede der beiden Werke?

**Zielgruppe:** Kindergarten, Unter- bis Oberstufe  
**Ort:** Museum Eduard Spörri  
**Kosten/Dauer:** CHF 150 für 90 Min.  
**Gruppengrösse:** 1 Schulklasse  
**Kontakt:** Anna Ninck, Kunstvermittlerin,  
044 211 88 49, [annaninck@bluewin.ch](mailto:annaninck@bluewin.ch)

## Impulskredite für Workshops von Schulklassen

Das Museum Eduard Spörri ist Partner von «Kultur macht Schule». Lehrpersonen können beim Kanton Aargau einen Impulskredit für die Durchführung eines Workshops beantragen. Kosten/Dauer: CHF 75 anstatt CHF 150 für 90 Min.

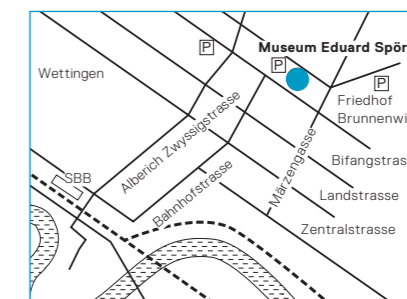
Sämtliche Informationen inkl. Formular unter [www.eduardspoerri.ch](http://www.eduardspoerri.ch), Rubrik Kunstvermittlung

## Allgemeine Informationen

**Museum Eduard Spörri**  
Bifangstrasse 17a, 5430 Wettingen  
Kurator: Dr. phil. Rudolf Velhagen  
Kontakt: [ruvelhagen@bluewin.ch](mailto:ruvelhagen@bluewin.ch)

## Öffnungszeiten

18. Februar – 25. Juni und 19. August – 10. Dezember 2017  
Samstag/Sonntag 14 – 17 Uhr



**Anfahrtsplan**  
Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Ab Bahnhof Baden oder Wettingen Bus Nr. 3 in Richtung «Friedhof Brunnenwiese». Bei der Haltestelle «St. Sebastian» aussteigen, an dem an der Dorfstrasse gelegenen Restaurant «Freihof» vorbei in Richtung Bifangstrasse gehen.

## Stiftungsrat

Antoinette Eckert, Wettingen, Präsidentin  
Angelika Meier, Wettingen, Vizepräsidentin  
Paul Spörri, Rombach, Stifterfamilie  
Sabine Stenz, Wettingen, Vertretung Ortsbürger  
Lukas Erni, Hausen, Finanzen  
Hubert Spörri, Zürich, kuratorische Begleitung  
Luca Cioni, Wettingen, Technik und Infrastruktur

## Impressum

Redaktion: Rudolf Velhagen  
Gestaltung: wbf.n. Baden/Würenlingen  
Druck: Wohler Druck, Spreitenbach  
Fotografie: René Rötheli, Baden

Sponsoring und Partner

